

## Liechtenstein [-Gutmann] Elsa (Elisabeth) von, Fürstin

1875 - 1947

\* 8.1.1875 in Wien, † 28.9.1947 in Vitznau am Vierwaldstättersee (LU). Jüdisch, 1899 Übertritt zum Katholizismus. Tochter von Wilhelm Ritter von Gutmann (jüdischer Bankier, Industrieller) und Ida geb. Wodianer. ∞ 1) 1899 Baron Géza Erős von Bethlenfalva; ∞ 2) 1929 Franz I. von Liechtenstein. Da aufgrund ihrer jüdischen und nicht standesgemässen Herkunft eine Ehe zu Lebzeiten von Fürst Johann II. von Liechtenstein nicht möglich war, gingen die beiden 1919 eine heimliche Notehe ein. Das Fürstenpaar hielt sich hauptsächlich in Wien, Thalhof am Semmering und Eisgrub (Tschechien) auf, reiste aber von 1929 bis 1934 jährlich nach Liechtenstein. 1938 nach dem Tod des Fürsten Franz I. und dem Anschluss Österreichs an Deutschland Exil in der Schweiz.

Literatur: HFLF; Wikipedia

GND:

<b>Edition</b>	<b>Datum</b>	<b>Titel</b>
Quellenedition 1928-1950	13.08.1929	Die "Liechtensteiner Nachrichten" berichten über die Erbhuldigung für Fürst Franz I.
Quellenedition 1928-1950	01.01.1930	Berichterstattung über den Regierungswechsel von Fürst Johann II. zu Fürst Franz I. und den damit zusammenhängenden Ereignissen
Quellenedition 1928-1950	15.08.1931	Das "Liechtensteiner Volksblatt" entbietet dem "Heimatbund Jung Liechtenstein" Grüsse zur Bundestagung sowie zur Huldigung an das Fürstenpaar
Quellenedition 1928-1950	17.08.1932	Fürstin Elsa empfängt die liechtensteinischen Schulkinder
Quellenedition 1928-1950	03.09.1932	Fürst Franz I. und Fürstin Elsa eröffnen die neue Strasse Schaan-Planken
Quellenedition 1928-1950	13.06.1933	Franz Weis bittet um Begnadigung von Peter Rheinberger
Quellenedition 1928-1950	18.07.1933	Prinz Alois zeigt sich besorgt wegen der Gründung der Ortsgruppe Liechtenstein der NSDAP
Quellenedition 1928-1950	24.07.1934	Das "Liechtensteiner Volksblatt" berichtet über die Grundsteinlegung zum Kloster St. Elisabeth in Schaan
Quellenedition 1928-1950	30.01.1935	Fürstin Elsa ermahnt die Anbeterinnen des Kostbaren Blutes, die Arbeiten am Klosterneubau nicht ins Ausland zu vergeben
Quellenedition 1928-1950	04.02.1935	Die Anbeterinnen des Kostbaren Blutes rechtfertigen die Vergabe der Arbeiten beim Klosterneubau
Quellenedition 1928-1950	11.02.1935	Fürstin Elsa verteidigt die Auftragsvergabe der Anbeterinnen des Kostbaren Blutes beim Klosterneubau
Quellenedition 1928-1950	21.11.1935	Das "Liechtensteiner Volksblatt" gedenkt des Namenstages von Fürstin Elsa
Quellenedition 1928-1950	26.11.1935	Carl von Vogelsang verteidigt seine politischen Überzeugungen
Quellenedition 1928-1950	05.01.1937	Das "Liechtensteiner Volksblatt" gedenkt des Geburtstages von Fürstin Elsa
Quellenedition 1928-1950	28.01.1937	Regierungschef Josef Hoop wertet die im Zuge der "Spitzelaffäre" bei Carl von Vogelsang beschlagnahmten Papiere aus
Quellenedition 1928-1950	03.02.1937	Carl von Vogelsang rechnet mit dem Fürstenhaus ab
Quellenedition 1928-1950	09.08.1937	Kabinettsdirektor Josef Martin spricht sich dagegen aus, dass Kronprinz Franz Josef von der Regierung über alle wichtigen Angelegenheiten informiert wird

<b>Edition</b>	<b>Datum</b>	<b>Titel</b>
Quellenedition 1928-1950	27.07.1938	Öffentliche Trauersitzung des Landtages aus Anlass des Todes von Fürst Franz I.
Quellenedition 1928-1950	30.07.1938	Bericht über die Trauerfeierlichkeiten für den verstorbenen Fürsten Franz I. in Feldsberg, Wranau und Wien
Quellenedition 1928-1950	01.09.1938	Lebenslauf von Fürst Franz I.
Quellenedition 1928-1950	13.12.1938	Fürst Franz Josef II. veranlasst eine Weihnachtsbescherung für die Schuljugend im Fürstentum Liechtenstein
Quellenedition 1928-1950	29.12.1938	Weihnachtsbescherung aus einer Spende von Fürst Franz Josef II. für die Schuljugend in Balzers
Quellenedition 1928-1950	03.06.1939	Landtagspräsident Anton Frommelt spricht an der Huldigungsfeier für Fürst Franz Josef II.
Quellenedition 1928-1950	28.07.1941	Das "Liechtensteiner Volksblatt" berichtet über die "Nationalen Jugendspiele" der Pfadfinder in Vaduz und gibt eine Ansprache von Regierungschef Josef Hoop wieder